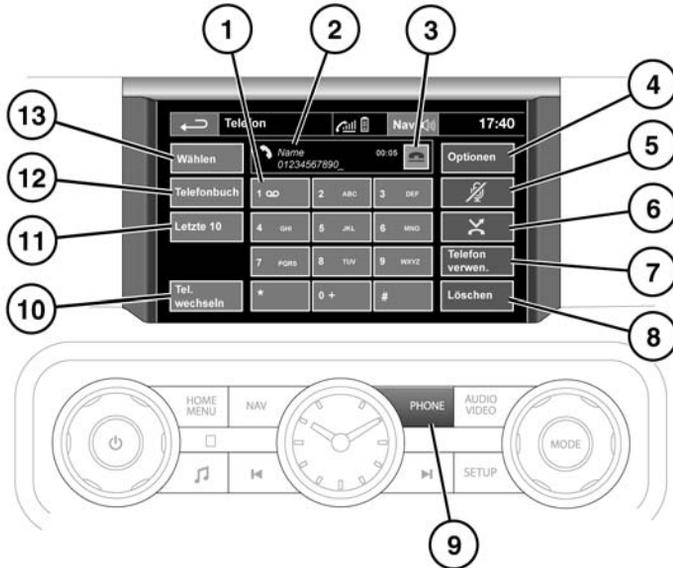


## TELEFONSYSYSTEM – ÜBERSICHT



E135925 GER

1. Zum Abhören der Voicemail länger berühren.
2. Statusanzeige: Zeigt den Namen und/oder die gewählte Nummer sowie die Dauer des Anrufs an.
3. Symbole für Anruf verbinden/trennen. Berühren, um einen Anruf zu tätigen bzw. anzunehmen oder zu beenden bzw. abzulehnen.
4. **Optionen:** Auswählen, um „Voicemail“, „Annahmoptionen“ und „TelefonEinst.“ aufzurufen.
5. Mikrofon stummschalten: Berühren, um den Modus „Privat (Nur Telefon)“ zu aktivieren. Während dieser Modus aktiviert ist, hört der Anrufer nicht, was Sie sagen.
6. Automatisches Ablehnen: Zum Aktivieren/Deaktivieren berühren. Ist diese Option aktiviert, werden eingehende Anrufe abgelehnt oder zur Voicemail weitergeleitet (je nach Mobiltelefoneinstellungen).
7. **Telefon verwerf.:** Berühren, um den Anruf auf das eigene Mobiltelefon umzustellen.
8. **Löschen:** Kurz berühren, um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen. Länger berühren, um die gesamte eingegebene Nummer zu löschen.
9. **PHONE (Telefon):** Drücken, um das Touchscreen-Telefonmenü zu öffnen (gilt nur für Bluetooth®-Telefone).
10. **Tel. wechseln:** Berühren, um ein neues Telefon zu suchen oder zu einem anderen angemeldeten Telefon zu wechseln.
11. **Letzte 10:** Auswählen, um die letzten 10 gewählten, empfangenen und entgangenen Anrufe aufzurufen.
12. **Telefonbuch:** Berühren, um das heruntergeladene Telefonbuch aufzurufen.
13. **Wählen:** Berühren, um den Wählmodus zu aktivieren.

***Hinweis:** Bei einem eingehenden, abgehenden oder aktiven Anruf wird außerdem der Name oder die Nummer auf dem Informationsdisplay angezeigt.*

## Lage des Mikrofons

Das Mikrofon für die Telefon- und die Sprachsteuerung befindet sich hinter einem Grill in der Dachkonsole und ist auf den Fahrersitz gerichtet. Die Stimme einer auf einem anderen Sitz befindlichen Person wird vom Mikrofon u. U. nicht erkannt.

Für eine Optimierung der Mikrofonleistung dürfen die Belüftungsöffnungen im Armaturenbrett nicht auf die Dachkonsole gerichtet sein und das Gebläse von Heizung und Lüftung darf nicht mit höchster Drehzahl laufen.

## BLUETOOTH®-INFORMATIONEN



Bluetooth® ist die Bezeichnung für eine Kurzstrecken-Hochfrequenz-Technologie, die die drahtlose Kommunikation zwischen elektronischen Geräten ermöglicht.

Das Land Rover Bluetooth®-System unterstützt das Bluetooth® Hands Free Profile (HFP), das Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und das Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

***Hinweis:** HFP- und A2DP/AVRCP-Profilen können unabhängig voneinander verbunden werden, so dass ein Telefon über das eine Profil verbunden ist, während ein Mediengerät gleichzeitig über das andere Profil verbunden ist.*

Vor der Verwendung des Bluetooth®-Telefonsystems des Fahrzeugs muss das Bluetooth®-Telefon angemeldet und mit dem Fahrzeugsystem verbunden werden. Dies geschieht durch eine von zwei Methoden: über das Telefon zum Fahrzeug oder vom Touchscreen zum Telefon. Falls eine dieser Methoden nicht erfolgreich ist, die jeweils andere Option ausprobieren.

Jedes Mal, wenn die Zündung eingeschaltet wird, versucht das System, sich mit dem zuletzt verbundenen Telefon zu verbinden.

Da Mobiltelefone über eine große Auswahl an Audio- und Echo-Einstellungen verfügen, kann es einige Sekunden dauern, bis das Fahrzeug-Telefonsystem sich darauf eingestellt hat und eine optimale Audioleistung bietet. Dazu kann es erforderlich sein, die Lautstärke im Fahrzeug und die Lüfterdrehzahl leicht zu reduzieren.

## TELEFONSICHERHEIT



An Orten, an denen große Explosionsgefahr besteht, das Telefon ausschalten. Hierzu gehören Tankstellen, Kraftstofflager und Chemie-Fabriken sowie Orte, an denen sich Kraftstoffdämpfe, Chemikalien oder Metallstäube in der Luft befinden.



Mobiltelefone immer sicher verstauen.



Bei Benutzung des Telefons kann die Funktion von Herzschrittmachern oder Hörgeräten gestört werden. Bei einem Arzt oder beim Hersteller nachfragen, ob ein solches Gerät ausreichend gegen Hochfrequenzenergie geschützt ist.

Die „Health Industry Manufacturers' Association“ (HIMA – Herstellergemeinschaft medizinischer Geräte) empfiehlt, zwischen der Antenne eines Mobiltelefons und einem Herzschrittmacher einen Mindestabstand von 15 cm (6 Zoll) einzuhalten, um eine potenzielle Störung des Schrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlung entspricht den Forschungsergebnissen und Empfehlungen der unabhängigen Forschungsgruppe „Wireless Technology Research“.

## TELEFON-KOMPATIBILITÄT

Siehe den Bereich „Ihr Land Rover“ auf der Land Rover Website unter [www.landrover.de](http://www.landrover.de). Dort ist eine Liste der kompatiblen Telefone erhältlich.

**Hinweis:** Die auf [landrover.de](http://www.landrover.de) aufgeführten Bluetooth®-Telefone wurden auf ihre Kompatibilität mit Fahrzeugen von Land Rover getestet. Das Betriebsverhalten ist von der Version der Telefonssoftware, vom Ladezustand der Batterie, von der Reichweite und vom Netzbetreiber abhängig. Telefone unterliegen der Garantie des Herstellers, nicht der von Land Rover.

Wird das Bluetooth® Hands Free Profile 1.5 (HFP 1.5) von einem Mobiltelefon unterstützt, werden zusätzliche Funktionen auf dem Touchscreen des Fahrzeugs angezeigt, wie etwa der Batterieladestatus, die Signalstärke und der Netzbetreiber.

## ANBINDEN UND VERBINDEN ÜBER DAS MOBILTELEFON

**Hinweis:** Wie das Telefon mit dem Mobiltelefon am Fahrzeug angemeldet und damit verbunden wird, hängt vom verwendeten Mobilteletyp ab.

1. Die Zündung einschalten und sicherstellen, dass der Touchscreen aktiv ist.
2. Im Startmenü **Telefon** auswählen.
3. Ist kein Telefon verbunden, **Neu suchen** auswählen. Anderenfalls **Tel. wechseln** und dann **Neu suchen** auswählen.
4. Die Option **Gerät zu Fahrzeug** auswählen.

**Hinweis:** Das Bluetooth®-System des Fahrzeugs kann nur 3 Minuten lang erkannt werden.

5. Mit dem Mobiltelefon nach Bluetooth®-Geräten suchen.

Bei einigen Telefonen wird dies als neu angemeldetes Gerät bezeichnet. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung des Telefons.

6. Wenn das Bluetooth®-System des Fahrzeugs erkannt wird, mit der Anmeldung über das Mobiltelefon beginnen und die Anweisungen auf dem Touchscreen befolgen. Bei Aufforderung **Ja** auswählen, um die Anmeldung zu bestätigen.

Das Telefon und das Fahrzeugsystem fordern zur Eingabe einer PIN (persönliche Identifikationsnummer) auf. Bei einer entsprechenden Aufforderung die gewünschte PIN (persönliche Identifikationsnummer) eingeben und zur Bestätigung **OK** auswählen.

7. Sobald das Telefon beim System angemeldet und damit verbunden ist, erscheint eine Bestätigungsmeldung, bevor auf den Bildschirm „Wählen“ umgeschaltet wird.

**Hinweis:** Bei einigen Telefonen muss die Bluetooth®-Anmeldung als „autorisiert“ oder „vertrauenswürdig“ eingestellt werden, damit eine automatische Verbindung erfolgt. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung des Telefons.

## ANMELDEN UND VERBINDEN ÜBER DEN TOUCHSCREEN

1. Die Bluetooth®-Verbindung des Telefons einschalten. Darauf achten, dass es sich im Bluetooth®-Empfangsmodus befindet, der manchmal als Find-Me-Modus bezeichnet wird (weitere Informationen sind der Bedienungsanleitung des Telefons zu entnehmen).
2. Die Zündung einschalten und sicherstellen, dass der Touchscreen aktiv ist.
3. Im Startmenü **Telefon** auswählen.
4. Ist kein Telefon verbunden, **Neu suchen** auswählen. Anderenfalls **Tel. wechseln** und dann **Neu suchen** auswählen.
5. Die Option **Fahrzeug zu Gerät** auswählen.  
*Hinweis: Werden mehr als 4 Telefone erkannt, kann es erforderlich sein, den Rollbalken zu benutzen, um die gesamte Liste anzuzeigen.*
6. Das Telefon auf der angezeigten Liste identifizieren und die zugehörige Option **Anmelden und Verbinden** auswählen.
7. Bei Aufforderung den PIN-Code in das Telefon eingeben. Für weitere Informationen hierzu siehe die Bedienungsanleitung des Telefons.
8. Sobald das Telefon beim System angemeldet und damit verbunden ist, erscheint eine Bestätigungsmeldung, bevor auf den Bildschirm „Wählen“ umgeschaltet wird.

*Hinweis: Es wird empfohlen, die Funktion „Zeitlimit für Startmenü“ während der Dauer einer Bluetooth®-Suche auszuschalten, bevor versucht wird, Bluetooth®-Geräte zu suchen. Siehe Seite 129, **BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN**.*

## WECHSELN EINES VERBUNDENEN TELEFONS

Bis zu 10 Mobiltelefone können auf die gleiche Weise am Fahrzeug angemeldet werden. Es kann jedoch jeweils nur ein Telefon gleichzeitig verbunden und als Telefon betriebsbereit sein.

Um ein anderes angemeldetes Telefon mit dem Fahrzeug zu verbinden, die folgenden Schritte ausführen:

1. Im Startmenü **Telefon** auswählen.
2. Es erscheint ein Menü. **Tel. wechseln** auswählen.
3. Das Telefon in der angezeigten Liste identifizieren und auswählen.
4. Sobald das Telefon mit dem System verbunden ist, erscheint eine Bestätigungsmeldung, bevor auf den Bildschirm „Wählen“ umgeschaltet wird.

## TELEFONSYMBOLE



Verbinden: Anruf tätigen oder entgegennehmen und die Liste der letzten 10 Anrufe öffnen.



Trennen: Berühren, um ein Gespräch zu beenden oder einen Anruf zurückzuweisen.



Kein Telefon verbunden.



Telefonsignalstärkeanzeige.



Telefonbatteriestandsanzeige.



Bluetooth®: Zeigt an, dass ein Bluetooth®-Gerät verbunden ist.



Häkchen: Zeigt an, dass ein Bluetooth®-Gerät angemeldet ist.



Voicemail: Gedrückt halten, um die gespeicherte Voicemail-Nummer zu wählen.

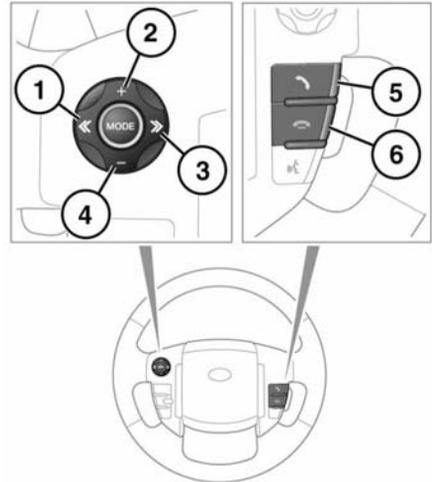


Rollbalkenpfeil nach oben: Berühren, um durch Listen mit erkannten Telefonen, Anrufen oder Telefonbucheinträgen nach oben zu scrollen.



Rollbalkenpfeil nach unten: Berühren, um durch Listen mit erkannten Telefonen, Anrufen oder Telefonbucheinträgen nach unten zu scrollen.

## LENKRAD-BEDIENELEMENTE



E135926

1. Drücken, um in einer angezeigten Liste nach oben zu scrollen.
2. Drücken, um während eines Gesprächs die Lautstärke zu erhöhen.
3. Drücken, um in einer angezeigten Liste nach unten zu scrollen.
4. Drücken, um während eines Gesprächs die Lautstärke zu verringern.
5. Drücken und loslassen, um die Liste der letzten 10 angerufenen Nummern zu öffnen oder um eine Nummer bzw. einen Kontakt anzurufen. Gedrückt halten, um die Telefonbuch-Listenansicht aufzurufen.
6. Drücken, um ein Gespräch zu beenden oder einen eingehenden Anruf abzulehnen.

**Hinweis:** Wird durch ein Telefonbuch oder durch die Liste der letzten 10 gescrollt, wird jeder Kontakt auch auf dem Informationsdisplay angezeigt.

## GESPRÄCHSLAUTSTÄRKE

Die Gesprächslautstärke wird über den Lautstärkeregler des Audiosystems eingestellt.

Ist das Audiosystem während eines Gesprächs eingeschaltet, wird die Audiosystemwiedergabe für die Dauer des Gesprächs unterdrückt.

## WÄHLVORGANG

Sobald das Telefon mit dem Fahrzeugsystem verbunden ist, wird als Standardbildschirm im Telefonmodus der Bildschirm „Wählen“ angezeigt.

Die gewünschte Nummer über die Bildschirmstastatur eingeben und das Symbol „Verbinden“ berühren, um den Anruf zu tätigen.

**Hinweis:** Bei der Eingabe einer Nummer kann über die Taste **Löschen** die auf dem Touchscreen angezeigte Telefonnummer geändert werden. Durch kurzes Berühren werden einzelne Ziffern, durch langes Berühren wird die gesamte Nummer gelöscht.

## TELEFONBUCH

Die im Speicher eines angemeldeten Telefons gespeicherten Kontakte können jedes Mal, wenn das Telefon mit dem System verbunden wird, automatisch in das Telefonbuch des Fahrzeugs heruntergeladen werden. Siehe Seite **165**,

### TELEFON-KOMPATIBILITÄT.

Bei bestimmten Mobiltelefonen wird das Telefonbuch an zwei unterschiedlichen Stellen gespeichert: Auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher. Das Fahrzeugsystem lädt nur die im Telefonspeicher enthaltenen Nummern herunter.

### Aufrufen von Kontakten aus dem Telefonbuch:

1. Aus dem Startmenü **Telefonbuch** auswählen.
2. Mit den Buchstabentasten den Namen des Kontakts eingeben, nach dem gesucht wird. Eine wiederholte Auswahl derselben Taste führt zum Durchblättern der auf den Tasten angezeigten Buchstaben.
3. Wird der gewünschte Kontakt in der Ansicht angezeigt, kann er durch Drücken der Taste „Verbinden“ angerufen werden. Alternativ **Liste** auswählen, um die Telefonbuch-Listenansicht zu öffnen.
4. In der Telefonbuch-Listenansicht einen Eintrag berühren, um die Verbindung herzustellen. Ist unter einem Kontakt mehr als eine Telefonnummer gespeichert, den Eintrag berühren, um die zusätzliche Nummern anzuzeigen.

**Hinweis:** Es kann erforderlich sein, den Rollbalken zu benutzen, um die gesamte Liste anzuzeigen.

Außerdem gibt es noch Optionen, um weitere Kontaktinformationen anzuzeigen, indem die zugehörige **i**-Taste ausgewählt wird.

Falls das Telefon Kontakttyp-Daten unterstützt, werden auch Kontakttyp-Symbole im Telefonbuchverzeichnis des Fahrzeugs angezeigt. Diese stehen rechts neben jedem Kontakt im Verzeichnis und geben einen der folgenden Typen an:



Standard



Mobiltelefon



Heimadresse



Geschäftlich

## OPTION LETZTE 10

Ermöglicht das Anzeigen der letzten 10 getätigten, empfangenen oder entgangenen Anrufe.

**Hinweis:** Das Fahrzeug zeigt die Liste in der Reihenfolge an, in der die Gespräche aufgezeichnet wurden. Falls diese Informationen nicht verfügbar sind, werden sie wie vom Mobiltelefon gesendet angezeigt. Bei einigen Telefonen kann es vorkommen, dass die Liste in umgekehrter oder anderer Reihenfolge angeordnet wird.

## OPTIONEN

Je nach Fahrzeugspezifikation umfasst das Menü **Optionen** bis zu 3 Optionen:

- Über die Option **Voicemail** kann die Nummer des Voicemail-Servers für den festgelegten Netzbetreiber gespeichert oder bearbeitet werden.
- Über die **Annahmoptionen** kann die Funktion „Auto-Annahme“ sowie, bei vorhandener Sprachsteuerung, die Funktion „Anruferansage“ aktiviert bzw. deaktiviert werden.

**Hinweis:** Ist die Funktion „Anruferansage“ eingeschaltet und ein kompatibles Bluetooth®-Telefon verbunden, sagt die Sprachsteuerung den Namen des Anrufers an, sofern er im Telefonbuch des Fahrzeugs gespeichert ist. Siehe Seite **165, TELEFON-KOMPATIBILITÄT**.

- Über die Option **Telefoneinst.** kann der gewünschte Klingelton entweder auf den Standard-Klingelton des Fahrzeugs oder auf den des Telefons eingestellt werden. Über die Telefoneinstellungen kann außerdem auf die Telefonbuch-Optionen zugegriffen werden. Siehe Seite **168, TELEFONBUCH**.